

## Was der Kühlschrank so hergibt



Gemeinsam kochen und leckere Gerichte zubereiten, aber ohne extra einkaufen zu gehen. Diese Idee wurde beim „Resteessen“ des Vereins „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ umgesetzt. Hier eine vergessene Avocado, Nudeln, Äpfel, Salat, der unbedingt gegessen werden soll und vieles mehr. Im Gemeinschaftsraum des Vereins „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ breiteten die Teilnehmerinnen auf einem Tisch aus, was jede einzelne mitgebracht hatte. Die Idee hinter dem „Resteessen“ war relativ einfach: Im Kühlschrank schauen, was denn noch so da ist und auch gerne Lebensmittel einpacken, die sowieso verbraucht werden sollen. Zusammen wurde dann ein leckeres Gericht eben aus diesen „Resten“ zubereitet. Am Anfang waren sich die Köchinnen noch nicht ganz einig, welche der Zutaten sie verwenden wollen. Schnell wurden verschiedenen Ideen besprochen und schon ging das Schnippeln und Schneiden los. Curry mit Reis, Salat, Apfelsachen und Obstsalat standen am Ende auf dem Tisch. „Wer hätte gedacht, dass aus Resten ein so tolles Essen entstehen kann“, sagte Perdita Wingerter, Geschäftsführerin des Vereins. Für sie sei es unverständlich, dass jeden Tag tonnenweise Lebensmittel weggeworfen und nicht verbraucht werden. Mit der Aktion, die in einem Monat wiederholt werden soll, möchte der Verein auf dieses Problem aufmerksam machen.

- red/Foto: privat

PNP 18.6.19